



Genügend Wohnraum für alle Einwohner

Von allen 18 922 618 Gebäuden mit Wohnraum in Deutschland befanden sich 580 869 Gebäude bzw. 3,1 Prozent in Sachsen-Anhalt. Dies ist nur ein Ergebnis der Gebäude- und Wohnungszählung, welche mit dem Stichtag 9. Mai 2011 bundesweit als Bestandteil des Zensus 2011 durchgeführt wurde.

Demnach gab es in Sachsen-Anhalt 1 289 874 Wohnungen. Hierbei handelt es sich um die Gesamtzahl aller Wohnungen, die sich in Gebäuden mit Wohnraum befanden. Die zum Zensus-Stichtag ermittelte Einwohnerzahl betrug 2 287 040. Somit kamen auf 1 000 Einwohner in Sachsen-Anhalt 564 Wohnungen

oder anders bewertet, teilten sich rein statistisch betrachtet rund 1,8 Einwohner eine Wohnung.

Jedem Einwohner Sachsens-Anhalts standen im Durchschnitt 44,8 Quadratmeter in 2,3 Räumen zum Wohnen zur Verfügung. Im Zensus umfasst die Zahl der Räume alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

Die Gesamtzahl aller Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum im Land Sachsen-Anhalt ergab eine Gesamtwohnfläche von über 102 km².

Gebäude- und Wohnungsbestand im regionalen Vergleich

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude mit Wohnraum ¹		Darunter Wohngebäude (ohne Wohnheime) ²				Einwohner	Wohnungen pro 1000 Einwohner ³
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Anteil in %	Wohnungen	Anteil in %		
Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt	18 815	53 354	18 391	97,7	51 999	97,5	86 030	620
Halle (Saale), Kreisfreie Stadt	29 049	144 307	28 138	96,9	138 856	96,2	229 153	630
Magdeburg, Landeshauptstadt	32 835	142 617	32 042	97,6	136 915	96,0	228 144	625
Altmarkkreis Salzwedel	27 296	45 489	26 288	96,3	43 647	96,0	88 241	516
Anhalt-Bitterfeld	47 770	95 717	46 442	97,2	92 493	96,6	172 127	556
Börde	53 860	90 101	52 652	97,8	87 855	97,5	176 048	512
Burgenlandkreis	48 232	106 381	46 636	96,7	102 740	96,6	189 729	561
Harz	61 709	127 171	59 777	96,9	122 761	96,5	226 495	561
Jerichower Land	29 078	50 519	28 365	97,5	48 904	96,8	93 849	538
Mansfeld-Südharz	45 137	79 391	43 858	97,2	76 896	96,9	147 887	537
Saalekreis	54 906	100 336	53 749	97,9	97 374	97,0	191 681	523
Salzlandkreis	56 880	117 015	55 240	97,1	112 973	96,5	205 458	570
Stendal	34 882	65 640	33 901	97,2	63 732	97,1	119 204	551
Wittenberg	40 420	71 836	39 246	97,1	69 447	96,7	132 994	540
Sachsen-Anhalt	580 869	1 289 874	564 725	97,2	1 246 592	96,6	2 287 040	564
Nachrichtlich: Deutschland	18 922 618	40 563 320	18 239 634	96,5	38 785 904	95,6	80 219 695	506

¹ Freistehendes Bauwerk bzw. Gruppe aneinandergrenzender, durch Brandmauern getrennter Bauwerke, mit mindestens einer Wohnung, unabhängig davon, ob diese am Zensus-Stichtag (9. Mai 2011) bewohnt waren oder leer standen ² Gebäude, bei dem am Zensus-Stichtag mindestens die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt wurde. ³ Bezogen auf den Gesamtbestand der Gebäude mit Wohnraum.

Die meisten Gebäude mit Wohnraum befanden sich im bevölkerungsreichsten Landkreis Harz. Unter Beachtung der Einwohnerzahlen kamen hier 561 Wohnungen auf 1 000 Einwohner. Anders fiel das Verhältnis im Landkreis Börde aus, hier waren nur

512 Wohnungen pro 1 000 Einwohnern vorhanden. Der Mittelwert auf Landkreisebene lag bei 545 Wohnungen pro 1 000 Einwohner. In den kreisfreien Städten standen pro 1 000 Einwohner 626 Wohnungen zur Verfügung.

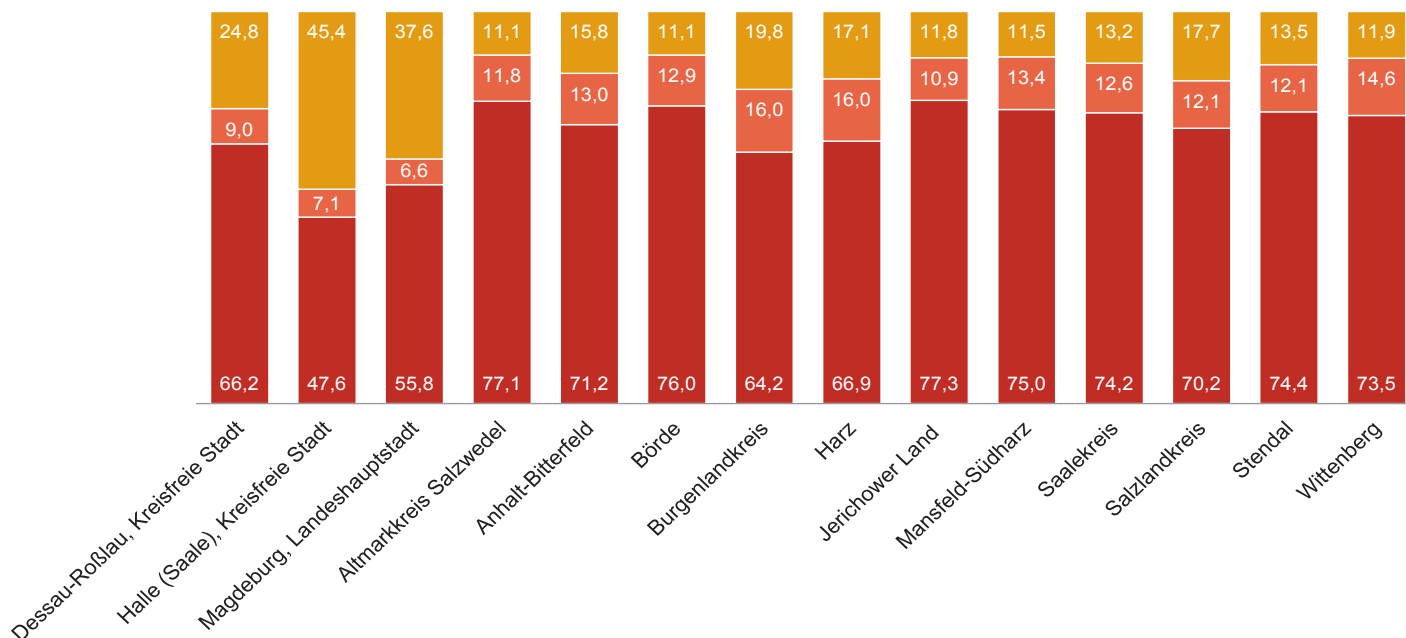
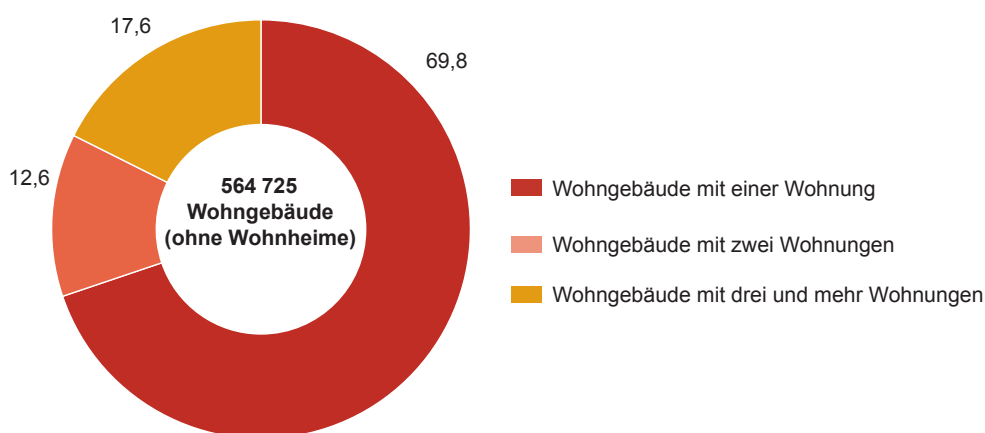
Überwiegend Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser vor allem in den kreisfreien Städten

Fast 70 Prozent aller 564 725 Wohngebäude (ohne Wohnheime) in Sachsen-Anhalt waren Einfamilienhäuser. Der Bestand an Mehrfamilienhäusern (Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen) betrug rund 18 Prozent.

Die drei kreisfreien Städte waren durch einen entsprechend höheren Anteil an Mehrfamilienhäusern ge-

kennzeichnet, dieser lag im Durchschnitt bei 37,4 Prozent. In der Stadt Halle (Saale) war fast jedes zweite Wohngebäude ein Mehrfamilienhaus. Im regionalen Vergleich fiel der Anteil der Einfamilienhäuser im Landkreis Jerichower Land mit 77,3 Prozent am höchsten aus.

Wohngebäude (ohne Wohnheime) nach Zahl der Wohnungen
Anteile in %

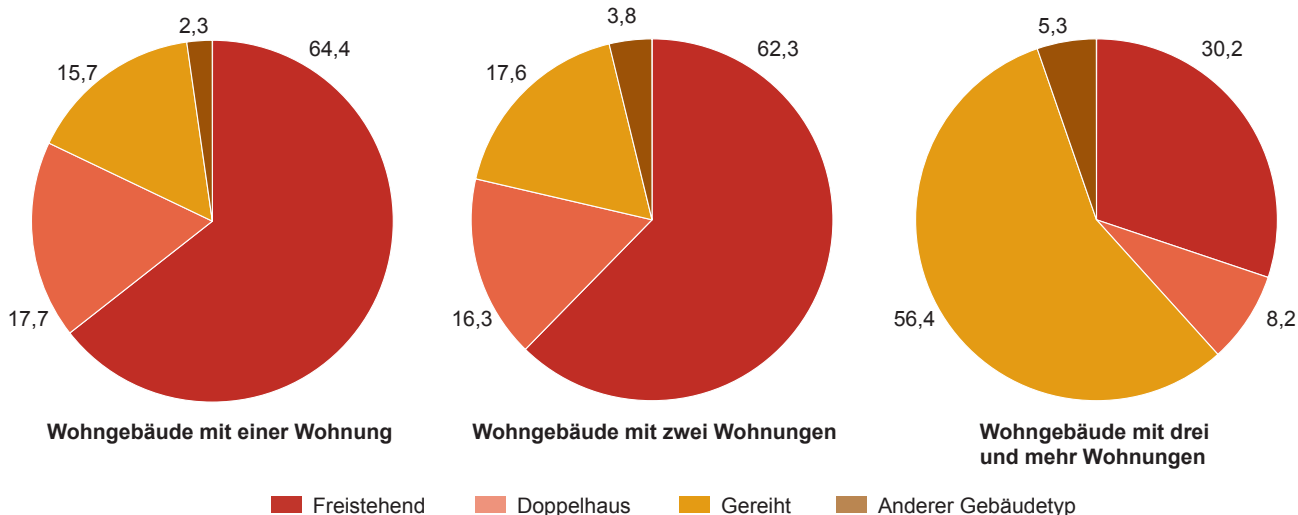


Von allen Einfamilienhäusern waren 64,4 Prozent freistehende Gebäude. Dagegen wurden 56,4 Pro-

zent der Mehrfamilienhäuser als Reihenhäuser bzw. in gereihter Bauweise errichtet.

Wohngebäude (ohne Wohnheime) nach Zahl der Wohnungen und Gebäudetyp

Anteile in %



Zweifamilienhäuser waren im Land Sachsen-Anhalt mit einem Durchschnittsalter von 89 Jahren deutlich älter als Ein- und Mehrfamilienhäuser. Das Baualter der Einfamilienhäuser war in den Landkreisen höher als in den kreisfreien Städten. In der Landeshauptstadt Magdeburg waren Einfamilien-

häuser im Durchschnitt 47 Jahre alt, im Landkreis Harz waren es bereits 79 Jahre. Insgesamt und über alle Gebäudegrößen hinweg betrachtet, war der Gebäudebestand im Landkreis Harz am ältesten.

Wohngebäude (ohne Wohnheime) nach durchschnittlichem Baualter

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Durchschnittliches Baualter ¹ der Wohngebäude mit ... Wohnung(en) in Jahren		
	1	2	3 und mehr
Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt	62	79	58
Halle (Saale), Kreisfreie Stadt	55	79	64
Magdeburg, Landeshauptstadt	47	69	62
Altmarkkreis Salzwedel	70	89	66
Anhalt-Bitterfeld	70	85	66
Börde	65	91	68
Burgenlandkreis	75	92	75
Harz	79	103	77
Jerichower Land	63	80	60
Mansfeld-Südharz	78	90	72
Saalekreis	63	82	65
Salzlandkreis	75	92	72
Stendal	71	93	67
Wittenberg	68	83	65
Sachsen-Anhalt	69	89	68

¹ Das durchschnittliche Baualter bezieht sich auf das Gebäudealter am Zensus-Stichtag (9. Mai 2011).

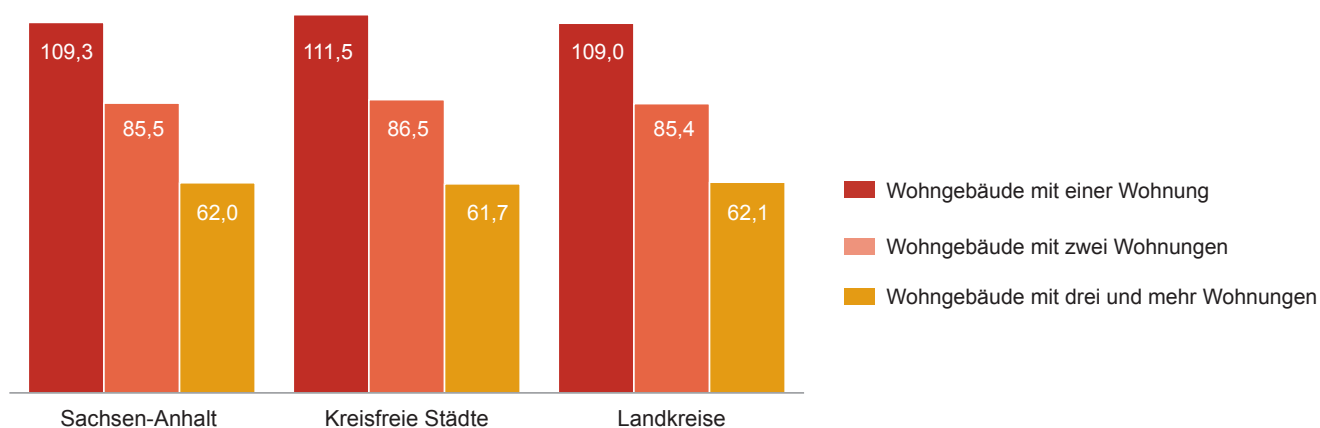
Unterschiede bei der Wohnungsgröße und der Leerstandsquote

Einfamilienhäuser in Sachsen-Anhalt hatten eine durchschnittliche Wohnfläche von 109,3 m². Wohnungen in Mehrfamilienhäusern waren durchschnittlich 62,0 m² groß. Unabhängig von der regionalen Zugehörigkeit stand somit in Einfamilienhäusern über 47 m² mehr Wohnfläche zur Verfügung als in Wohnungen, die sich in Mehrfamilienhäusern befanden. Im Vergleich zur durchschnittlichen Wohnungsgröße, die für Sachsen-Anhalt bei 79,6 m² lag,

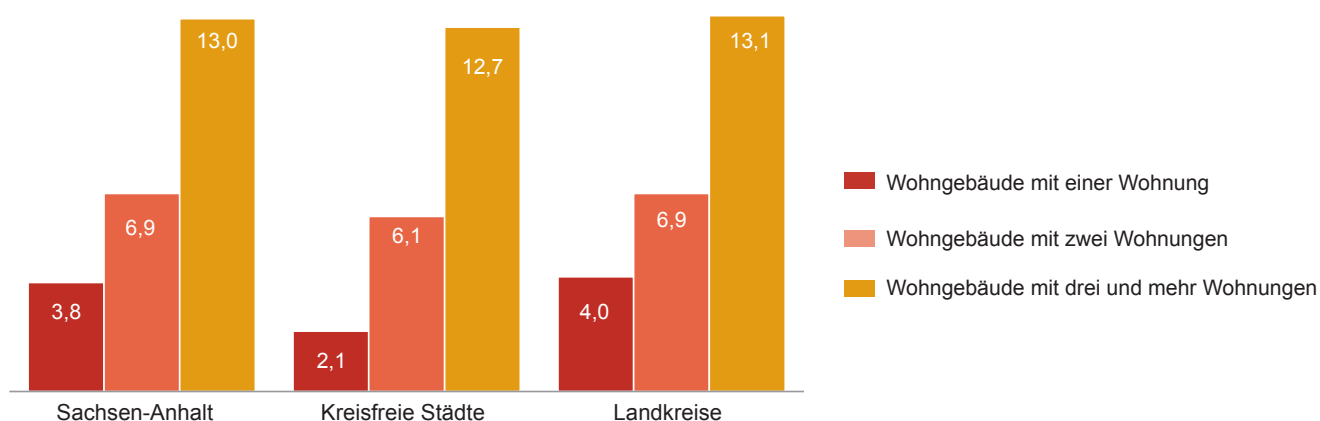
war die Wohnfläche der Einfamilienhäuser weit über diesem Wert.

Trotz umfangreicher Baumaßnahmen in den letzten Jahren hatte Sachsen-Anhalt unabhängig von der Gebäudegröße mit 9,4 Prozent einen hohen Leerstand. Nicht nur 13,0 Prozent der Wohnungen in Mehrfamilienhäusern, sondern auch 3,8 Prozent der Einfamilienhäuser standen am Zensus-Stichtag leer.

Durchschnittliche Wohnfläche der Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) nach Zahl der Wohnungen
in m²



Leerstandsquote der Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) nach Zahl der Wohnungen
Anteile in %



Die hier dargestellten Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung haben den Veröffentlichungsstand Mai 2014. Bedingt durch unterschiedliche methodische Auswertungen kann es in Veröffentlichungen zu geringfügigen Differenzen in der Ergebnisdarstellung kommen. Weitere Informationen finden Sie auch unter <https://www.zensus2011.de>. Ergebnisse sind kostenfrei über die Zensusdatenbank unter <https://ergebnisse.zensus2011.de> abrufbar.

Impressum: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
06012 Halle (Saale) Postfach 20 11 56

Telefon 0345 2318 -777/ -715/ -716
E-Mail info@stala.mi.sachsen-anhalt.de
Internet www.statistik.sachsen-anhalt.de



Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet